



**AUFRUF des DDA**  
(Dachverband Deutscher Avifaunisten)



zum

**1. bundesweiten Birdrace in Deutschland !**  
**Am: 1. Mai 2004**

**Birdrace: Vogelbeobachtung und Sport – Sponsorenlauf einmal anders**

Bei einem Birdrace beobachten Vogelkundler in kleinen Gruppen um die Wette. Das Team mit den meisten Arten gewinnt.

*Der Clou:* Freunde und Förderer spenden pro gesichteter Vogelart einen bestimmten Geldbetrag, der dem neuen **Brutvogelatlas Deutschlands** zukommt. Neben Spaß an dem gemeinsam erlebten Tag, der Spannung durch einen ungewöhnlichen und auch deshalb reizvollen Wettbewerb und dem ungeheuer großen Werbeeffect für das Hobby „Ornithologie“ geht es also auch um das Geldsammeln.

**Wie läuft das Birdrace ab?**

In einem bestimmten, festgelegten Gebiet (am besten in einem (Land-)Kreis) müssen vier Mitstreiter gefunden werden, die für maximal 24 Stunden soviel Vögel wie möglich beobachten wollen (und können). Das offizielle „Rennen“ geht von 0 Uhr bis 24 Uhr am 1. Mai 2004. Anmeldeunterlagen, Downloads für Artenlisten, ausführliche Regeln, Vorschläge für Presstexte usw. finden sich auf der DDA-Homepage ([www.dda-web.de](http://www.dda-web.de)). Verbindliche Anmeldungen bitte per email an [birdrace@dda-web.de](mailto:birdrace@dda-web.de) (oder postalisch an: Dachverband Deutscher Avifaunisten, "Birdrace", c/o Daniel Doer, Institut für Landschaftsökologie, Robert-Koch-Str. 26, D-48149 Münster). Die Anmeldefrist geht bis zum 1.4.2004. Allgemeinverbindliche Regeln müssen akzeptiert werden, wobei stets gilt: alle Angaben werden auf Ehrenwort gegeben und nicht kontrolliert – „very british“ und sportlich eben. So müssen mindestens 3 der 4 Beobachter eine Art sehen oder hören. Es ist selbstverständlich, dass elementare Regeln des Naturschutzes beachtet werden.

**Sponsoring**

Nach ersten sehr positiven Ansätzen mit dem Birdrace in Nordrhein-Westfalen will der DDA gemeinsam mit vielen regionalen Veranstaltern versuchen, das Birdrace am 1.5.2004 für eine gemeinsame Sache zu nutzen: für den ersten deutschen Brutvogelatlas wird dringend Geld benötigt. Deshalb werden alle Gruppen, die am Birdrace teilnehmen wollen, aufgerufen Geld zu sammeln – immer mit ihrem direkten regionalen Bezug (wenn auch für ein bundesweites Projekt).

**Medienarbeit**

Alle Teams werden gebeten, eine intensive Öffentlichkeitsarbeit zu machen. Die Erfahrungen zeigen, dass es kaum vergleichbare Anlässe gibt, die eine ähnliche Breitenwirkung haben.

**Lokalradio / Rundfunk:** Anrufe vereinbaren und regelmäßig im Lauf des Tages den Stand durchgeben. An bestimmten Punkten Besuche oder Interviews von Rundfunkjournalisten vereinbaren. Mit der **Presse** einen Standort am Nachmittag ausmachen oder selbst Fotos machen und Artikel fertig schreiben. Hier einen besonders prägnanten, artenreichen oder typischen Standort auswählen.

**Fernsehen:** Lokale oder überregionale Sender oder TV-Produktionsfirmen zum Drehen bewegen. Besuche bei mehreren Teams in einer Region anbieten.

Die Veranstalter bemühen sich, das Gesamtergebnis so schnell wie möglich zu ermitteln und weiterzugeben, damit auch die regionalen Medien (und Förderer) zeitnah informiert werden können.